

Angst vor Demenz wächst

Neue Ausstellung in der Stadtparkasse will aufklären

In Augsburg sind 4000 Menschen dement, zwei Drittel von ihnen wohnen zuhause. Angesichts einer alternden Gesellschaft steigt die Zahl. Trotzdem ist das Wissen zu dem Thema klein, die Angst vor Alzheimer groß. Die Alzheimer-Kampagne, das KompetenzNetz Demenz und andere Projekte wollen aufklären. Dazu ist zurzeit in der Stadtparkasse eine berührende und informative Ausstellung zu sehen.

Fotografien von Michael Uhlmann zeigen Menschen mit Demenz, aber gleichzeitig auch Bilder aus deren Vergangenheit. „Das soll deutlich machen, dass hinter all diesen Menschen Schicksale stehen“, erläutert

Caudia Niederleitner vom Augsburger KompetenzNetz Demenz. „Denn wir alle wollen, falls wir einmal dement sind, trotzdem als Person wahrgenommen und nicht auf die Krankheit reduziert werden.“

Auch Informatives

Dazu gibt es bei der Ausstellung einfühlsame Texte von Petra Uhlmann. Täglich werden auch Demenzpaten vor Ort im Kundencenter der Stadtparkasse sein. Außerdem liegen Broschüren über Hilfsangebote aus. Das KompetenzNetz Demenz will etwas dafür tun, dass Menschen mit Demenz in unserer Mitte besser leben können – die

Ausstellung ist ein Baustein für das Vorhaben. cd/kru

■ Die Ausstellung „Was bleibt ... Menschen mit Demenz – Porträts und Geschichten von Betroffenen“ ist bis 5. Februar in Stadtparkasse Augsburg, Halderstraße, während der Öffnungszeiten zu sehen.

Menschen mit Demenz und Bilder aus deren Vergangenheit zeigen die berührenden Fotografien von Michael Uhlmann. Sie sind bis 8. Februar in einer Ausstellung in der Stadtparkasse zu sehen. *Foto: Uhlmann*

